



Das städtische Leitbild Integration

Das städtische Leitbild Integration dient als Rahmenziel für die städtische Integrationsarbeit und als Leitlinie für die Arbeit des Integrationsbüros:

Gemeinsam in Vielfalt – Zuhause in Dortmund

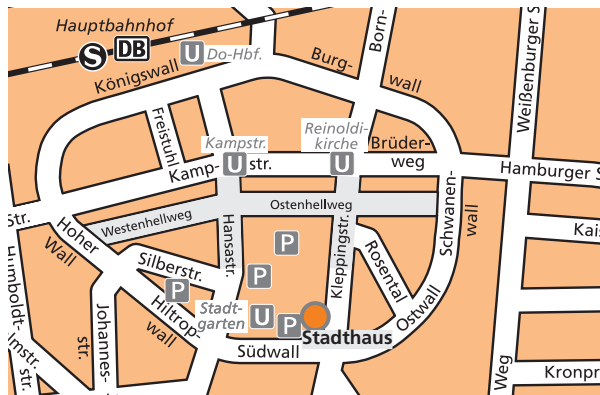
Dortmund ist eine welt- und kulturoffene Stadt

Bürgerschaft, Politik und Verwaltung betrachten es daher als Selbstverpflichtung, allen Menschen in der Stadt gleiche Teilhabe und Chancen auf allen Ebenen der Gesellschaft zu ermöglichen und das friedliche, respektvolle Miteinander zu sichern.

Grundlage unseres Handelns sind dabei

- die Menschenrechte
- die Werteordnung des Grundgesetzes
- der gleichberechtigte Dialog auf Augenhöhe.

Wir in Dortmund machen „Gemeinsam in Vielfalt“ daran fest, dass Vielfalt in der Gesellschaft als Bereicherung der Kompetenzen und Erfahrungen aller empfunden, Vorbehalte, Vorurteile und Ängste abgebaut und Unterschiede akzeptiert werden.



Stadt Dortmund – Integrationsbüro

Südwall 2–4
44122 Dortmund
integrationsbuero@dortmund.de
www.integrationsbuero.dortmund.de

Reyhan Güntürk

(0231) 50-2 72 47
rguentuerk@stadtdo.de

Melanie Schmickler

(0231) 50-2 69 75
mschmickler@stadtdo.de

Michaele Engler

(0231) 50-2 22 81
mengler@stadtdo.de

Claudia Peschke

Geschäftsführung Ausländerbeirat
(0231) 50-2 25 20
cpeschke@stadtdo.de

Impressum

Herausgeber

Stadt Dortmund, Integrationsbüro

Redaktion

Wilhelm Steitz (verantwortlich), Melanie Schmickler

Produktion, Gestaltung und Druck

Dortmund-Agentur 01/2008



Das Integrationsbüro

Das Integrationsbüro ist seit 2006 Teil der Dortmunder Stadtverwaltung und unterstützt den Dezernenten und Integrationsbeauftragten Wilhelm Steitz bei

- der Konzeption und Umsetzung des Masterplans Integration
- dem Aufbau einer breiten Vernetzungsstruktur zwischen allen für den Integrationsprozess relevanten Akteuren und Stellen in Dortmund – verwaltungsintern und -extern
- der Einordnung der Dortmunder Integrationsinitiativen in einen regionalen, nationalen und europäischen Kontext sowie einen politisch-aktuellen Zusammenhang
- dem Erstellen von Berichtsvorlagen und Stellungnahmen.

Das Integrationsbüro führt keine Beratung durch. Für individuelle Anliegen stehen Ihnen das Bürgerbüro und die Ausländerbehörde als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Arbeitsschwerpunkte

Das Integrationsbüro nimmt unter anderem folgende Aufgaben wahr:

- die Initiierung/Koordination der Projektgruppenarbeit im Masterplan Integration zu den Schwerpunktthemen:
 - „Schule/Ausbildung/Beschäftigung“
 - „Sprachförderung“
 - „Kinder und Jugendliche“
 - „Politische Partizipation“
 - „Interkulturelle Öffnung“
- die Begleitung des „Rates der muslimischen Gemeinden in Dortmund“
- die Konzeption und Begleitung des Qualifizierungsprojektes „Migrantenselbstorganisationen: Starker Partner für die Kommune“
- die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zu unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten in Kooperation mit verschiedenen lokalen Einrichtungen und Akteuren aus dem Integrationsbereich (u. a. Runder Tisch Flüchtlinge, Integration mit aufrechtem Gang)

Der Ausländerbeirat

Die Geschäftsstelle des Ausländerbeirates ist Teil des Integrationsbüros und aktiv an der Arbeit zum Masterplan Integration beteiligt.

Der Ausländerbeirat, der als politisches Gremium die Belange der in Dortmund lebenden Migrantinnen und Migranten vertritt, diskutiert in drei Arbeitskreisen zu den Themen:

- Öffentlichkeitsarbeit des Ausländerbeirates
- Politische Partizipation von Migrantinnen und Migranten
- Städtepartnerschaft

Weiterhin führt der Ausländerbeirat regelmäßig das Münsterstraßenfest durch und dient als Kooperationspartner bei Veranstaltungen und als Multiplikator zu verschiedenen Migrantenselbstorganisationen.

2009 wird der Ausländerbeirat auf Grundlage des Ratsbeschlusses vom September 2007 zum Integrationsrat.